

Mindestens 44 Tote nach Taifun in China

Beijing. Im Osten Chinas ist die offizielle Zahl der durch den Taifun »Lekima« Getöteten auf 44 gestiegen. Mindestens 16 Menschen wurden am Montag noch vermisst, wie Staatsmedien und Einsatzbehörden berichteten. Wegen starker Regenfälle und eines Erdbebens in der Provinz Zhejiang mussten am Wochenende mehr als eine Million Menschen ihre Häuser verlassen. Der Sturm zog am Montag weiter in Richtung der Hauptstadt Beijing. Nach Berichten der chinesischen Nachrichtenagentur *Xinhua* stieg die Zahl der Toten in der Provinz Zhejiang auf 39 Menschen. (AFP/Xinhua/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/360682.mindestens-44-tote-nach-taifun-in-china.html>